

Pressemitteilung, 8. September 2008

Ein Schaufenster der Schweizer Filmbildung

Am 12. September 2008 findet die Semestereröffnungsfeier des Netzwerk Cinema CH statt. Die Veranstaltung bietet einen Einblick in das Schaffen der ersten beiden Jahren des hochschulübergreifenden Kooperationsprojekts und ist somit gleichermaßen Rückblick auf den erfolgreichen Abschluss der Pilotphase des Projekts wie auch Eröffnungsfeier der neuen Masterstudiengänge.

„Wir können die erste Phase einer Erfolgsgeschichte in der schweizerischen Filmbildung feiern“ freut sich Prof. Maria Tortajada, Projektchefin von Netzwerk Cinema CH. Mit dem neuen Semesterbeginn findet die zweijährige Pilotphase des Kooperationsprojektes ihren Abschluss. Netzwerk Cinema CH wird mit der Unterstützung der Schweizerischen Universitätskonferenz (SUK), dem Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT) und den Beiträgen der Kantone weiterhin fortgeführt.

Das Angebot von Netzwerk Cinema CH stösst bei Studierenden auf Interesse: Rund 50 beginnen im Herbst ihr Masterstudium in einem der Studiengänge Filmrealisation oder Filmwissenschaft. Das Kooperationsprojekt Netzwerk Cinema CH ermöglicht seinen Studierenden das Studium an verschiedenen Fachhochschulen und Universitäten in allen drei Sprachregionen der Schweiz. Es werden theoretische, künstlerische, technologische, archivische und ökonomische Kompetenzen vernetzt und durch die Förderung der Mobilität auch die Sprachkompetenzen und der Kulturaustausch gefördert.

Die ersten Masterstudierenden haben diesen Sommer ihr Studium beendet. An der Feier in der Cinémathèque in Lausanne wird eine Auswahl der Abschlussfilme aus den Studiengängen Filmrealisation der Fachhochschulen gezeigt. Die Universitäten präsentieren die Publikation „Kino CH. Rezeption, Ästhetik, Geschichte“. Das zweisprachige Werk liefert eine Übersicht der aktuellen filmwissenschaftlichen Auseinandersetzung mit dem hiesigen Filmschaffen. Den Filminteressierten bietet sich überdies Gelegenheit zur Diskussion mit Thomas Imbach, dessen Film „Lenz“ zum Abschluss des Tages gezeigt wird.

Weitere Auskünfte und Informationen:

Alain Boillat, Geschäftsführer von Netzwerk Cinema CH, Tel. +41 78 713 30 61,

alain.boillat@reseau-cinema.ch

Silvia Müller, Koordinatorin von Netzwerk Cinema CH, Tel. +41 78 681 03 44 (Mo, Mi und Fr von 9 bis 18 Uhr), info@reseau-cinema.ch

Zusätzliche allgemeine Informationen siehe Fact-Sheet und www.netzwerk-cinema.ch

RESEAU CINÉMA CH/NETZWERK CINEMA CH

SILVIA MÜLLER, KOORDINATORIN/COORDINATRICE

WILFRIEDSTRASSE 6, CH-8032 ZÜRICH

+41 44 634 51 99, +41 21 692 30 57, +41 78 681 03 44

WWW.RESEAU-CINEMA.CH, INFO@RESEAU-CINEMA.CH